



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Nord

### Bezirksversammlung

Kleine Anfrage

Drucksachen-Nr.  
21.04.2015

#### **KLEINE ANFRAGE**

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz  
**- öffentlich -**  
von Bernd Kroll (CDU)

**21.04.2015**

#### **Betreff: Zubau Unterrichtsgebäude Johanneum**

Im Unterausschuss Bau Eppendorf-Winterhude wurde am 20.04.2015 ohne Anspruch auf Vertraulichkeit (zumindest gemäß Drucksache 20-1219) über den geplanten Zubau eines Unterrichtsgebäudes für die Gelehrtenschule des Johanneums informiert. So sehr der Neubau und die sehr positive Entwicklung der Gelehrtenschule des Johanneums insgesamt zu begrüßen ist, umso ärgerlicher ist, dass die Verwaltung für die Aufstellung von Baucontainern mindestens zwei Straßenbäume fällen will.

#### **Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:**

1. Warum ist es nach Auffassung des BA erforderlich, für die Aufstellung der Baucontainer zwei Straßenbäume zu fällen? (Bitte detaillierte Begründung inkl. der Anzahl und der Größe der benötigten Baucontainer).
2. Warum können die betreffenden Baucontainer nicht auf dem Gelände der Schule aufgestellt werden?
3. Warum können die betreffenden Baucontainer nicht so aufgestellt werden, dass keine Bäume gefällt werden müssen?
4. Wird die Zufahrt zur Baustelle über die vorhandene LKW Zufahrt stattfinden? Wenn nein, warum nicht? (Bitte detaillierte Begründung mit Angabe der LKWs und deren Größe).
5. Wie viele Straßenbäume sollen auf Wunsch der Verwaltung gefällt werden und um welche handelt es sich im Einzelnen?
6. Wie viele Bäume auf dem Gelände des Johanneums sollen für das Bauvorhaben gefällt werden?

7. Können die erst vor kurzem auf dem Gelände des Johanneums als Ausgleichsmaßnahme gepflanzten Bäume vor Ort umgesetzt werden?
  - a) Wenn nein, warum nicht?
  - b) Wenn ja, wird dieses auch so umgesetzt?
  
8. Warum unterliegt die Baumaßnahme nach Auffassung der Verwaltung
  - a) gemäß Drucksache 20-1219 nicht der Vertraulichkeit und
  - b) gemäß der Anlage zu derselben Drucksache der Vertraulichkeit und was ist richtig?

Bernd Kroll  
Bezirksabgeordneter